Sitzungsvorlage-Nr. 50/2896/XVII/2023

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Soziales und Wohnen	20.06.2023	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Umsetzung Zukunftsprogramm Pflege/Erlebnistag Pflege****Sachverhalt:**

Am 28.03.2023 hat Herr Landrat Petruschke den Förderbescheid für das „Zukunftsprogramm Pflegeberufe“ an Herrn Franzen (Geschäftsführer der gemeinnützigen Beschäftigungsförderungsgesellschaft (bfg) Rhein-Kreis Neuss) und Projektkoordinatorin Frau Haase übergeben. Als Fördersumme sind für die kommenden fünf Jahre Mittel in Höhe von jährlich jeweils rund 200.000 Euro vorgesehen.

Der Rhein-Kreis Neuss will mit diesem Projekt, dessen Ursprung auch auf dem sog. 10-Punkte-Plan von CDU, FDP, UWG/Die Aktive beruht, dem demografischen Wandel begegnen, dem Fachkräftemangel in der Pflege entgegenwirken und die Versorgung der Pflegeempfängerinnen und -empfänger langfristig sichergestellt wissen. Das „Zukunftsprogramm Pflegeberufe“ ist hierbei ein wichtiger Baustein.

Die bfg kümmert sich im Rahmen des Projektes in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter um die Betreuung, Qualifizierung und Beschäftigung von arbeitslosen Personen und von Arbeitslosigkeit Bedrohten zur Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt. Ziel ist es, Menschen für die Berufe rund um die Pflege und die in diesem Bereich hervorragenden Zukunfts- und Entwicklungsperspektiven zu begeistern. Dabei werden Menschen aller Kulturen und Altersklassen angesprochen, die sich mit beruflicher Zukunftsgestaltung beschäftigen.

Der Rhein-Kreis Neuss hat das Programm, das einen Beitrag zur Gewinnung von Pflegekräften für die Einrichtungen im Kreisgebiet leisten soll, für die nächsten fünf Jahre aufgelegt. Von besonderer Bedeutung ist dabei auch, auf die Attraktivität des Berufsbildes „Pflege“ aufmerksam zu machen. Hierzu soll es unter anderem eine Werbekampagne und Informationsveranstaltungen geben.

Projektkoordinatorin Gudrun Haase verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Pflege und Pflegeberufe und hat das Zukunftsprogramm Pflegeberufe bereits im Arbeitskreis der vollstationären Pflegeeinrichtungen vorgestellt und über den bisherigen Projektfortschritt sowie über die zukünftig geplanten Schritte informiert. Speziell die Zusammenarbeit mit den Vermittlerinnen und Vermittlern der Arbeitsagentur und des Jobcenters liefe hervorragend.

Insgesamt konnten seit Beginn bereits etwa 100 Kontakte vom Jobcenter zur bfg hergestellt werden, die auf die berufliche Qualifizierung im Bereich Pflege abzielten.

Der „Erlebnistag Pflege“, der Bestandteil des Zukunftsprogrammes ist und derzeit geplant wird, kann aufgrund der umfangreichen Vorbereitungen nach aktuellem Stand erst zu Beginn des Jahres 2024 stattfinden.

Ein entsprechendes Konzept zur Durchführung der Veranstaltung soll im kommenden Ausschuss für Soziales und Wohnen vorgestellt und ggfs. um Vorschläge aus der Kommission Silberner Plan ergänzt werden.